
FDP Lahn-Dill-Kreis

FDP SPITZENKANDIDAT STEFAN NAAS SPRICHT MIT WETZLARER EINZELHANDEL

04.09.2023

Im Rahmen seiner Sommertour besuchte der Spitzenkandidat der Freien Demokraten zur Landtagswahl, Stefan Naas, die Wetzlarer Altstadt und sprach mit Jörg Palm über die Situation des Wetzlarer Einzelhandels. Begleitet wurde Naas vom Wetzlarer Landtagsabgeordneten Matthias Büger sowie Stadtrat Frank J. Kontz (beide FDP). Palm ist Juwelier und Uhrmacher und führt sein Geschäft in der Krämerstraße in sechster Generation. Er stellte die Herausforderungen des Einzelhandels dar, die nach den Belastungen durch die Corona-Beschränkungen nun mit den Folgen der Inflation zu kämpfen hätten und zugleich den Druck des Online-Handels spürten. Wichtig sei deshalb, dass der Besuch der Innenstadt für Menschen ein positives Erlebnis sei. Dazu gehören neben einer guten Erreichbarkeit und ausreichend Parkmöglichkeiten auch Events. Naas unterstützte das Anliegen des Einzelhandels. Einzelhandel in den Innenstädten könne nur dann erfolgreich sein, wenn er Menschen bediene, die nicht in der Stadt wohnen und zum Einkauf in die Stadt kämen. Deshalb sei eine Erreichbarkeit auch und gerade mit dem Auto so wichtig. Der Vergleich mit der Nachbarstadt Gießen zeige, welchen Einfluss politische Entscheidungen auf den Einzelhandel haben, sagte Büger, der Stadtverordneter in Wetzlar ist. Palm ergänzte, dass er seit dem Start des Verkehrsversuchs in Gießen, bei dem die Hälfte des Innenstadtrings für Autofahrer gesperrt ist, eine Steigerung der Kunden in Wetzlar wahrnehme. Mit der kostenlosen ersten Stunde sei Wetzlar den entgegengesetzten Weg gegangen, was er begrüße, so Palm. Im Hinblick auf die verkaufsoffenen Sonntage stellte Naas klar, dass der Einzelhandel solche Tage mit Eventcharakter benötige. Das Problem sei dabei nicht die Begrenzung auf vier Tage, sondern die fehlende

Rechtssicherheit. In der Vergangenheit waren mehrfach verkaufsoffene Sonntage kurzfristig gerichtlich untersagt worden. Naas wies auf einen Gesetzentwurf der FDP-Landtagsfraktion hin, mit dem diese Rechtssicherheit schaffen wollte, jedoch an der Ablehnung von CDU und Grünen gescheitert sei. Nach der Wahl werde er dieses Thema wieder aufrufen. Einig war sich Palm und Naas, dass der Einzelhandel auch unter bürokratischen Auflagen leide. Zugleich forderte Naas zur Stärkung der Innenstädte die Fortführung und Aufstockung des Programms „Zukunft Innenstadt“.

Foto v.l.n.r.: Frank J. Kontz, Dr. Matthias Büger (MdL), Dr. Stefan Naas (MdL), Jörg Palm

Fotografin: Leonie Schikora